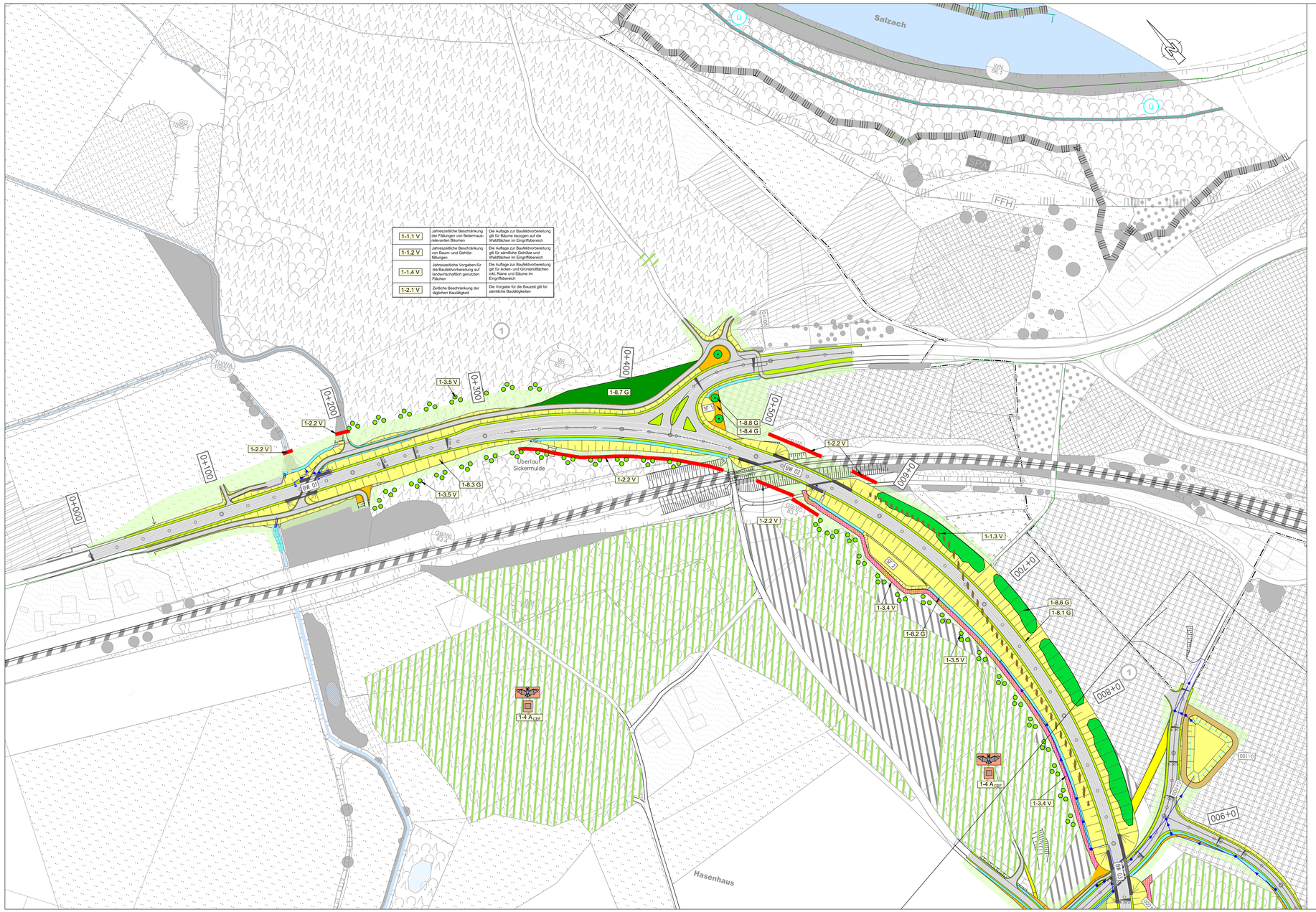

Maßnahmen

Vermeidungsmaßnahmen

- Leit- und Schutzzäune für Fledermäuse
- Schutzzäune für Vegetationsbestände während der Bauzeit
- Altgrassaum
- Waldrandunterpflanzung (bei Notwendigkeit in Abstimmung mit dem Forstbetrieb)
- Waldrand, in dessen Bereich vorhergehend zu den Baum- und Gehölzfällungen eine Haselmausuntersuchung durchgeführt wird. Bei Haselmausnachweisen finden Wurzelstockrodungen bis zu einer Tiefe von 20 m in den Wald hinein erst ab Ende April statt.

Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen, Gestaltungsmaßnahmen

- Grenze der Maßnahmenfläche /Einzäunung
- Auffüllungen entfernen
- Fremdmaterial entfernen
- Haufen mit Steinen und Totholz (Habitatstruktur für Amphibien und Reptilien), Anlage in unmittelbarer Nachtbarschaft zu den zu entfernenden Haufen mit Fremdmaterial)
- Gehölzrücknahme / Entbuschung zur Schaffung südexponierter offener Hangflächen
- Schaffung und Erhalt von temporär wassergefüllten Mulden und Fahrspuren durch Radladereinsatz
- Suchräume für Fledermausquartiere
- Fledermausquartiere / Markierung von Großbäumen, die aus der Nutzung genommen werden. Aufhängen von Fledermauskästen)
- Spontanbesiedlung (Bankette)
- Landschaftsrasenansaat, intensiv (Mulden)
- Landschaftsrasenansaat, extensiv (Böschungen)
- Sukzessionsflächen (sonstige Straßennebenflächen, Entsiegelungsflächen)
- Wieseneinsaat und extensive Grünlandnutzung
- Gehölzpflanzungen
- Jungholzaufwuchs mit kürzerer Umtriebszeit
- Waldentwicklung (Aufforstung)

Sonstiges

- Versiegelte Flächen/ Wirtschaftswege, wassergebunden
- Absetzbecken, wassergefüllt
- Rückbau und Renaturierung von Straßenflächen
- Renaturierung von Flächen mit vorübergehender Inanspruchnahme (Wald, Offenland)

Maßnahmenkennung

1-4 A_{CEF}

- Index
- Maßnahmentyp
- Nr. Einzelmaßnahme bzw. Komplexmaßnahme mit Unternummerierung
- Bezugsraum

Erläuterung Maßnahmentyp
V= Vermeidungsmaßnahme
A= Ausgleichsmaßnahme
E= Ersatzmaßnahme
G= Gestaltungsmaßnahme

Erläuterung Index:
CEF Maßnahme zur Sicherung der kontinuierlichen ökologischen Funktionalität (Artenschutz)

Maßnahmennummer mit Beschreibung

Vorgaben zur Baufeldfreimachung

1-1,1 V, 3-1,1 V	Jahreszeitliche Beschränkung der Fällung von fledermausrelevanten Bäumen
1-1,2 V, 2-1,2 V, 3-1,2 V	Jahreszeitliche Beschränkung von Baum- und Gehölzfällungen (Gehölze mit allgemeinem Brutstandortpotenzial für Vögel)
1-1,3 V, 3-1,3 V	Jahreszeitliche Beschränkung von Wurzelstockrodungen bei Haselmausvorkommen
1-1,4 V, 2-1,4 V, 3-1,4 V	Jahreszeitliche Vorgaben für die Baufeldvorbereitung auf landwirtschaftlich genutzten Flächen (Flächen mit allgemeinem Brutstandortpotenzial für Bodenbrüter)

Vorgaben für die Bauzeit

1-2,1 V, 2-2,1 V, 3-2,1 V	Zeitliche Begrenzung der täglichen Bautätigkeit
1-2,2 V, 2-2,2 V, 3-2,2 V	Schutzzäune für erhaltenswerte Vegetationsbestände

Maßnahmen hinsichtlich Vermeidung von Beeinträchtigungen bei Anlage und Betrieb

3-3,1 V	Erhalt der Durchgängigkeit der Hangleite (Grünbrücke und Hangleitenbrücke)
3-3,2 V	Leitstrukturen für Fledermäuse und Vögel im Dammbereich zwischen Grünbrücke und Hangleitenbrücke
3-3,3 V	Säume als Ausbauschkorridore für Kleinsäuger, Reptilien und Amphibien im unteren Hangleitenbereich
1-3,4 V	Säume als Leitstrukturen für Fledermäuse an Waldrändern angrenzend bzw. im nahem Umfeld zur Trasse der B 20
1-3,5 V	Waldrandunterpflanzungen (bei Notwendigkeit in Abstimmung mit dem Forstbetreibern)

Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen

1-4 A_{CEF}, 3-4 A_{CEF}	Fledermausquartiere (Markierung von Großbäumen, die aus der Nutzung genommen werden. Aufhängen von Fledermauskästen)
3-5 A	Strukturaufwertung und Sicherstellung Kiesgrube Lepperding (Gemeinde Laufen, Gemarkung Heining, Fl.Nr 77 und 78)
6 E	Waldneugründung (Gemeinde Petting, Gemarkung Petting, Fl.Nr. 2105)

Gestaltungsmaßnahmen

1-8,1 G, 2-8,1 G, 3-8,1 G	Entwicklung von Flächen mit kurzer Grasnarbe durch Spontanbesiedlung, intensiv
1-8,2 G, 2-8,2 G, 3-8,2 G	Anlage von Landschaftsrasen, intensiv
1-8,3 G, 2-8,3 G, 3-8,3 G	Anlage von Landschaftsrasen, extensiv
1-8,4 G, 2-8,4 G, 3-8,4 G	Zulassen von Sukzession
1-8,5 G, 2-8,5 G, 3-8,5 G	Wieseneinsaat und extensive Grünlandnutzung
1-8,6 G, 2-8,6 G, 3-8,6 G	Pflanzung von Hecken und Gebüschen
1-8,7 G, 3-8,7 G	Schaffung von Wald
1-8,8 G, 2-8,8 G, 3-8,8 G	Pflanzung von Einzelbäumen

Bezugsräume

Abgrenzung Bezugsraum — 1 Nummer Bezugsraum

Schutzgebiete

- FFH-Gebiet " 7744-371.04 "Salzach und Unterer Inn"
- SPA-Gebiet " 7744-471.02 "Salzach und Inn"
- Landschaftsschutzgebiet "Saalach und Salzachauen"
- Ü Festgesetztes Überschwemmungsgebiet Salzach
- Vorbehaltsgebiet Wasserversorgung
- festgesetzte Ausgleichsflächen (Ökoflächenkataster nachrichtlich übernommen FNP und LP Stadt Laufen)

Biotopfunktion

Biotoptypen gemäß Kartieranleitung LfU (2010)

WN 10987 amtliche Biotope mit Nummer und Biotopkürzel

WA Auwald, §30
WM Wald, mesophil
GG Großseggenried außerhalb der Verlandungszone, §30
GH Feuchte und nasse Hochstaudenfluren, §30
WH Hecke, naturnah
WI Gebüsch, initial
WO Feldgehölz
WN Gewässer-Begleitgehölz, linear
SN Temporäre Wasserflächen in geschützten Gewässern
SU Vegetationsfreie Wasserflächen in nicht geschützten Gewässern
GB Magere Altgrasbestände und Grünlandbrachen
GP Pfeifengraswiese, §30

Bestand: Realnutzung

- Wohngebiete
- Mischgebiete
- Versorgungsfläche
- Bahnanlage
- Acker
- Obstwiesen
- Hecken, Gebüsche
- Laubwald
- Mischwald
- Nadelwald
- Stillgewässer
- Sonstige Siedlungsflächen
- Gewerbegebiete
- Abbaufläche (Kiesgrube)
- Grünflächen, Gärten,
- Intensivwiesen, Weiden
- Sukzessionsflächen
- Einzelbäume
- Aufforstung Laubholz
- Aufforstung Fichte
- Fließgewässer

1 2 3 4 5

Dipl.-Biol. Klaus Demuth
Bärenschanzstr. 73 RG
90429 Nürnberg
Tel.: 0911/219469-0, Fax: 0911/219469-1, E-Mail: zoforsch@t-online.de

ifanos PLANUNG

bearbeitet:	05/2104	Malchartzack
gezeichnet:	05/2104	planzeichen
geprüft:	05/2104	Demuth
PSP Nr.:		
Projekt:	B20 Ortsumgehung Laufen	

Staatliches Bauamt Traunstein
Rosenheimer Straße 7
83278 Traunstein
Tel.: 08 61 /57-258, Fax: 08 61/1 56 61, E-Mail: poststelle@sbats.bayern.de

bearbeitet:	05/2104	Förg
gezeichnet:	05/2104	ifanos planung
geprüft:	05/2104	Wallner
PSP Nr.:		
Projekt:	B20 Ortsumgehung Laufen	

Nr.	Art der Änderung	Datum	Zeichen

Feststellungsentwurf

Straßenbauverwaltung Freistaat Bayern
Staatliches Bauamt Traunstein
Straße / Abschn.-Nr. / Station: B 20_480_1.760 - B 20_420_7.68
PROJIS-Nr.: 0900140010

Unterlage / Blatt-Nr.: 9.2 / 1
Landschaftspflegerischer Maßnahmenplan
Bau-km 0+000 - 0+850
Maßstab: 1 : 1000

B 20 Freilassing - Burghausen
Ortsumgehung Laufen

Bau-km 0+000 - Bau-km 4+835

aufgestellt:
Staatliches Bauamt
König, Leitender Baudirektor
Traunstein, den 07.08.2014

überholt durch 1. Tektur vom 19.06.2017